



## **Kirchenmusikalische D-Ausbildung**

### **für den nebenberuflichen Dienst als Chorleiter/in oder Organist/in**

#### **Inhalte des Eignungstests**

##### **Für die Ausbildung zum Chorleiter/zur Chorleiterin:**

- Grundlagen der Musiklehre: Kenntnis der Notation von Tonhöhen, Rhythmen, Grundintervallen und Tonleitern in Dur und Moll (im Violin- und Baßschlüssel, bis zu drei Vorzeichen)
- Gehörbildung: Vom Blatt-Singen kurzer Melodieabschnitte mit einfachen Intervallen, Nachsingen von kurzen Melodieabschnitten, Hören von reinen Intervallen und Terzen, Nachklatschen von einfachen Rhythmen
- Stimmbildung: Vorsingen eines vorbereiteten Liedes aus dem Gotteslob
- Chorpraktisches Klavierspiel: Spielen von Dur- und Mollakkorden mit bis zu drei Vorzeichen (am Klavier, auf Zuruf), Vom-Blatt-Spiel einer einfachen Chorstimme am Klavier (im Violin- als auch im Baßschlüssel, bis zu drei Vorzeichen)
- Musteraufgaben sind auf der Homepage des Amtes für Kirchenmusik einzusehen

##### **Für die Ausbildung zum Organisten/zur Organistin:**

- Grundlagen der Musiklehre: siehe unter „Chorleiter/-in“
- Gehörbildung: Nachspielen kurzer Melodieabschnitte, Hören von reinen Intervallen und Terzen, Nachklatschen von einfachen Rhythmen
- Elementare Grundlagen des Orgelspiels (pedaliter): Vorspiel von zwei einfachen Orgelwerken, Vorspiel eines einfachen Orgelbuchsatzes pedaliter (vorbereitet)
- Musteraufgaben und Literaturvorschläge sind auf der Homepage des Amtes für Kirchenmusik einzusehen

#### **Ausbildungs- und Prüfungsinhalte**

Die Inhalte der Ausbildung sind in dem Ausbildungsordner „stufenweise – Leitfaden zur kirchenmusikalischen D-Ausbildung in der Diözese Rottenburg-Stuttgart“ sowie auf entsprechenden Unterrichtsplattform (e-learning) vollumfänglich dargestellt.

Nachstehende Auflistung fasst die wesentlichen Inhalte der Ausbildung und der Prüfungen zusammen.

### Die Nebenfächer

<b>Gemeinsame Nebenfächer gem. § 12, Abs. 1 a/b</b>		
<b>a) für die Ausbildung zum Chorleiter/zur Chorleiterin</b>		
<b>b) für die Ausbildung zum Organisten/zur Organistin</b>		
	<b>Unterrichtsinhalte</b>	<b>Prüfungsdauer/-inhalte</b>
<b>Tonsatz/ Gehörbildung</b>	Die Inhalte werden überwiegend über eine Unterrichtsplattform (e-learning) vermittelt  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notationslehre</li> <li>- Intervall- und Skalenlehre</li> <li>- Grundlagen des Tonsatzes und des Generalbaß (Lagen, Umkehrungen, Stimmführung, Kadenz in Dur und Moll)</li> </ul>	Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 60 Minuten.  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Harmonisation von Liedern</li> <li>- Aussetzen von Akkordfunktionsketten</li> <li>- Analyse einfacher harmonischer Verläufe</li> <li>- Bestimmen und Hören von Intervallen, Tonleitern und Akkorden</li> </ul>
<b>Liturgik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kirchenjahr</li> <li>- Aufbau der Messe</li> <li>- Stundengebet</li> <li>- elementare Hymnologie</li> <li>- Dramaturgie im Gottesdienst</li> <li>- Erstellen eines Liedplans</li> </ul>	Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 30 Minuten.  <ul style="list-style-type: none"> <li>-Themen der Unterrichtsinhalte</li> </ul>
<b>Weiteres Nebenfach für die Ausbildung zum Chorleiter/zur Chorleiterin gem. § 12, Abs. 2</b>		
<b>Chorische Stimmbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stimmphysiologie</li> <li>- Stimmbildnerische Funktion von Vokalen und Konsonanten</li> </ul>	Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 45 Minuten.  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Themen der Unterrichtsinhalte</li> </ul>
<b>Weiteres Nebenfach für die Ausbildung zum Organisten/zur Organistin gem. § 12, Abs. 3</b>		
<b>Orgelkunde</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Technische Funktion der Orgel</li> <li>- Registrierkunde.</li> </ul>	Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 45 Minuten.  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Themen der Unterrichtsinhalte</li> </ul>

## Hauptfach Chorleitung

<b>Einzelfach Chorleitung gem. § 12, Abs. 4a</b>		
	<b>Unterrichtsinhalte</b>	<b>Prüfungsdauer/-inhalte</b>
<b>Schlagtechnik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Haltung</li> <li>- Grunds Schlagarten</li> <li>- Auftakt und Einsätze</li> <li>- Fermate</li> <li>- Abschlag</li> </ul>	<p>Die praktische Prüfung findet im Rahmen einer Chorprobe mit einem zur Verfügung gestellten Chor statt. Sie dauert 30 Minuten und beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsingen (5 min.) auf der Grundlage eines schriftlich vorgelegten Einsingprogramms mit pädagogischen Hinweisen</li> <li>- Einstudierung (20 min.) eines Chorwerkes (mindestens dreistimmig)</li> <li>- Nachdirigieren (5 min.) eines dem Prüfungschor bekannten Stücke</li> </ul>
<b>Probentechnik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung geeigneter Literatur (z.B. Rottenburger Chorbuch zum GL, einfachere mehrstimmige Sätze, auch dreistimmig) unter didaktischen, methodischen, stimmbildnerischen, sprachlichen und gehörmäßigen Gesichtspunkten</li> </ul>	
<b>Persönliche Stimmwicklung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungen zur Verbesserung der eigenen Haltung, Atmung, Resonanz, Sitz von Vokalen und Konsonanten</li> </ul>	
<b>Praxis der chorischen Stimmbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigene stimmliche Darstellung von Chorstimmen</li> <li>- Aufbau des chorischen Einsingens und literaturbezogene Anwendung der chorischen Stimmbildung</li> </ul>	
<b>Hören</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tonangabe mit der Stimmgabel</li> </ul>	
<b>Einzelfach Chorpraktisches Klavierspiel gem. § 12, Abs. 4b</b>		
<b>Elementare Spieltechniken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung von Akkordverbindungen und Skalen</li> </ul>	Die Dauer der Prüfung beträgt 5 Minuten.
<b>Klaviereinsatz in der Chorprobe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stütz- und Begleittechniken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung eines vorbereiteten Chorsatzes am Klavier</li> </ul>
<b>Darstellung eines Chorsatzes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überwiegend homophone Chorsätze auf zwei Systemen</li> </ul>	

## Hauptfach Orgel

<b>Einzelfach Liturgisches Orgelspiel gem. § 12, Abs. 5a</b>		
	<b>Unterrichtsinhalte</b>	<b>Prüfungsdauer-/inhalte</b>
<b>Liturgisches Orgelspiel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spiel der Begleitsätze aus dem Orgelbuch zum GL</li> <li>- Spiel der Begleitsätze nach Akkordsymbolen bzw. einfacher Generalbassnotation</li> <li>- Vor-, Zwischen- und Nachspiele auf der Basis des Orgelbuches zum Gotteslob</li> <li>- Freie Liedintonationen (auch mit modernen Techniken)</li> </ul>	<p>Die Dauer der Prüfung beträgt 10 Minuten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einreichung einer Liste mit zehn erarbeiteten Liedern aus dem Gotteslob (pedaliter), aus welcher auf Zuruf zwei Lieder (jeweils mit Vorspiel und zwei Strophen) vorzutragen sind. Bei Schülern aus muttersprachlichen Gemeinden kann deren Liedrepertoire berücksichtigt werden, wobei die Liste wenigstens fünf Lieder aus dem Gotteslob enthalten soll</li> <li>- Vortrag von zwei vorbereiteten Liedern aus dem Gotteslob (jeweils mit Vorspiel in unterschiedlicher Stilistik und Charakter und zwei Strophen), bei Schülern aus muttersprachlichen Gemeinden ein Lied aus deren Repertoire und ein Lied aus dem Gotteslob</li> </ul>
<b>Tonsatzpraxis</b>	Darstellung der Unterrichtsinhalte aus dem Nebenfach Tonsatz an der Orgel	
<b>Einzelfach Literaturspiel gem. § 12, Abs. 5b</b>		
<b>Orgel-Literaturspiel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Technische und musikalische Grundlagen des Orgelspiels</li> <li>- Erarbeiten leichter Werke wichtiger Epochen der Orgelmusik</li> </ul>	<p>Die Dauer der Prüfung beträgt 10 Minuten.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vortrag von drei für den Gottesdienst geeigneten Werken verschiedener Formen und Stilepochen</li> </ul>